

„Kult-Kids“ zu Gast bei Familiensitzung der Kölnischen KG

Erneut ist die Aktion „Kult-Kids“ des gemeinnützigen Bildungsunternehmens Kult-Crossing zu Gast bei der „Kölschen Familiensitzung“ der Kölnischen KG von 1945. „Karneval hat viel mit dem Gefühl der Zusammengehörigkeit zu tun und passt hervorragend in unser Bildungsprofil“, sagt Christa Schulte, Geschäftsführerin von Kult-Crossing. „Auch die zahlreichen Rückmeldungen ehemaliger Teilnehmer spiegeln das wider.“ Die Kölnische KG, die sich als Familiengesellschaft versteht, und deren 2015 gegründeter gemeinnütziger Freundeskreis „Club 45“ unterstützt Kult-Crossing und insbesondere die „Kult-Abos“ seit 2011 mit der Bereitstellung von Tickets und Erlösen aus Benefizveranstaltungen. (red)